I.N. 69839

Dr. Agnes Bluhm.

Berlin W. 30 ... 6. II. 08
Speyererstr. 1, II.

Wiener Stadtbibliothek

Sehr verehrte Frau Fickert

Entschuldigen Sie bitte gütigst, die späte Rücksendung des Manuskripts: Helene Lange hatte mich inzwischen aufgefordert, das Rutgers'sche Buch für die Frau zu besprechen, u. da war es mir lieb den Wiener Vortrag einiger Zahlen halber zur Hand zu haben. Ich habe übrigens nur ein paar ganz kleine Literaturvermerke hinzugesetzt; denn ich hatte den Eindruck bei der im Momente so viel objektiveren Lektüre, daß ich mich auch bezüglich des von Frau Mayreder gerügten

1) es mag ihr sauer genug geworden sein; denn im Grunde haßt sie mich.

Punktes meinem Empfinden nach klar genug ausgedrückt habe, so bleibt mir hier nur die Korrektur eines kleinen stilistischen lapsus übrig.

Dürfte ich Sie wohl um einige Sonderabdrücke des Vortrags bitten? Ebenso wäre ich Ihnen dankbar, wenn Sie mir unter Nachnahme des Betrages einige Exemplare des Mayrederschen Vortrages schicken würden.

Gegen das Ruegersche Buch u. gegen die Stritt'sche Einführung habe ich sehr scharf vorgehen müssen. Solche Pseudowissenschaft ist mir in der Seele zuwider.

Frau Stritt hat mit ihrer Einleitung der deutschen Frauenbewegung eine Blamage bereitet, wie diese sie seit Jahren nicht erlebt hat. Natürlich wird man mich als „Reaktionär" verschreien. Haben Sie Berichte über den Vortrag der Frau Stritt im hiesigen Mutterschutz gelesen? Die Diskussion muß haarsträubend gewesen sein.

Mit herzlichen Grüßen

Ihre

sehr ergebene

Agnes Bluhm.

Wiener Stadtbibliothek